Presseinformation

2. Juni 2003

Strategie für Kulturpark Kamptal

Mitgliedsgemeinden arbeiten am Geopark-Gütesiegel

Für den Kulturpark Kamptal wurde eine Geopark-Strategie entwickelt. Daran beteiligt sind die 23 Mitgliedsgemeinden des Kulturparks, die eine touristische Neupositionierung als vernetzte Gesundheits- und Ausflugsregion anstreben. Kultur, Natur, Landwirtschaft und Sport sollen zum touristischen Komplett-Angebot ausgebaut werden. Ziel ist es, die offizielle Anerkennung als Geopark zu bekommen und im European Geopark Network aufgenommen zu werden. Das Gütesiegel „Geopark“ haben derzeit 12 europäische Regionen. Geplant sind die Teilnahme an Arbeitstreffen bei Geoparks Network, die Durchführung eines Geopark-Kongresses und die multimediale Aufbereitung von Informationen. Das Projekt wird von der EU mitfinanziert. Über den EAGFL-Fonds werden 24.000 Euro ausbezahlt. Die Gesamtkosten betragen knapp 49.000 Euro, das Land steuert aus der Regionalförderung 14.550 Euro bei. Das Projekt läuft bis Ende des Jahres.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at